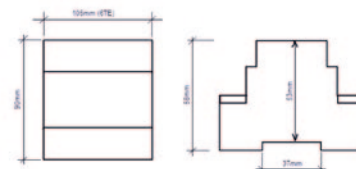
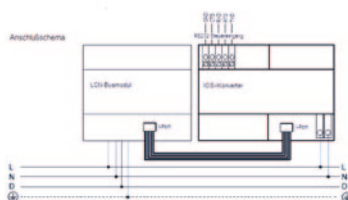


i-Convert



Sind in einem Projekt kundenseitig bereits Steuerungssysteme von Drittanbietern vorhanden, so kann mit dem Koppelmodul i-Convert die Brücke zwischen diesen Steuerungssystemen und dem LCN-Bus geschlagen werden. Klassische Mediensteuerungen von AMX, Crestron, Cue und vielen weiteren Anbietern, deren Steuerschnittstellen ein RS232 Protokoll unterstützen, können direkt an den LCN-Gebäudebus angekoppelt werden.

Grenzübergreifende Integration

Oft finden sich gerade im gewerblichen Umfeld moderne Konferenzräume, in denen für die Steuerung von Projektion, Zuspielern, Beschallung und anderen medientechnischen Geräten große Mediensteuerungssysteme mit vielen Schnittstellen eingesetzt werden. Sie sind in der Lage, über RS232, Infrarot- und Relais- oder I/O-Schnittstellen auf unterschiedliche Geräte zu zugreifen. Um nun mit denselben Steuerungssystemen auf die Licht-, Klima- und Sensorik-Funktionen die am LCN angeschlossenen Komponenten zu bedienen, kann man über den i-Convert RS232-Befehle in LCN-Steuerkommandos umsetzen und auch Statusmeldungen auslesen lassen.

Einfache Installation auf der Hutschiene

Das i-Convert ist als Hutschiene-Reiheneinbaugerät (REG) ausgelegt und kann so perfekt in die sonstige Installationstechnik integriert werden. Die Breite beträgt 6 Teileinheiten. Angeschlossen wird das i-Convert an den LCN-Bus über den i-Port der LCN-Module, vorzugsweise über den i-Port des HU-, SHS- oder SH-Moduls, das sich ebenfalls auf der Hutschiene montieren lässt. Von der Mediensteuerungsseite wird ein Steuerkabel von einem RS232-Port kommend angeschlossen (siehe Zeichnung oben).

Funktionsumfang:

Zusammen mit dem i-Convert wird ein ausführliches RS232-Protokoll ausgeliefert, das dem Mediensteuerungs-Programmierer den direkten Zugriff auf die folgenden LCN-Steuerungsmöglichkeiten gibt:

- > Steuerung der Ausgänge 1 und 2 mit Rückmeldung
- > Relais steuern und visualisieren
- > Binär-Eingänge abfragen und visualisieren
- > Dimmen, Output toggle (Ein-/Aus-Taster)
- > Helligkeitsregelung in Prozentschritten, Statusabfrage
- > Key-Sending („Sende Taste“)-Befehl in LCN Tastentabellen A, B und C. Mit diesem Befehl können alle im LCN bereits programmierten Tasten abgerufen werden
- > Heizungsregelung mit Soll- und Istwertabbildung

Der große Vorteil des i-Convert:

In Verbindung mit dem kostenintensiven Einsatz von festspeicherbasierten Mediensteuerungslösungen ist es unvorteilhaft, eine PC-basierende und somit verschleißbehaftete Kopplungslösung für die Einbindung des LCN vorzusehen. Zudem würde damit Platz verschwendet und eine potentielle Störquelle in das Projekt eingebracht. Der i-Convert hingegen ist völlig verschleißfrei und platzsparend für die Hutschieneinstallation konzipiert. Er bildet die perfekte und langlebige Schnittstelle zwischen LCN-Bus und Mediensteuerung.